Gynäk. Rdsch. 1980;20:235

Behandlung der vorzeitigen Wehentätigkeit mit dem Calciumantagonisten Nifedipine

Treatment of Premature Labor with the Calcium Antagonist Nifedipine

U.		Ulmsten
K.E.		Andersson
L.		Wingerup

Department of Obstetrics and Gynecology, Malmö General Hospital, University of Lund, Lund

Bei allen bisher bekannten tokolytisch wirksamen Substanzen müssen entsprechende Nebenwirkungen in Kauf genommen werden. Dementsprechend ist die Suche nach Alternativen noch nicht abgeschlossen. In der vorliegenden Arbeit wird der Calciumantagonist Nifedipine an 10 Primigravidae zwischen der 28. und 33. SSW mit tokographisch verifizierter vorzeitiger Wehentätigkeit erprobt. Die verabreichte Dosis betrug 2 X 30 mg per os/Tag während 3 Tagen. Bei allen Patientinnen kam es bereits nach der ersten Dosisverabreichung zu einer deutlichen Reduktion der Myometriumaktivität, 2 Patientinnen benötigten danach keine weitere Therapie. Bei den restlichen 8 Frauen kam es nach 4–6 h zu einer neuerlichen Wehentätigkeit, so dass die Behandlung während 3 Tagen fortgesetzt wurde. In keinem Fall kam es zu einem Blasensprung; 2 Patientinnen haben innerhalb von 3 Tagen entbunden, der Rest zwischen 8 und 28 Tagen nach Therapieende. Ausser einem leichten Flush sowie einer geringen Herzfrequenzsteigerung 15 min nach Behandlungsbeginn wurden keine Nebenwirkungen beobachtet; die fetale Herzfrequenz änderte sich nicht. Das Gewicht der Neugeborenen lag zwischen 1720 und 2600 g, Komplikationen in der Perinatalperiode sind nicht aufgetreten.

Für die Praxis bedeutet die vorliegende Arbeit einen wesentlichen Gewinn, da eine neue, anscheinend nebenwirkungsarme und oral gut wirksame, wehen-hemmende Substanz vorgestellt wird. Endgültige Ergebnisse an grösseren Serien müssen aber noch abgewartet werden.

Für die Klinik ist die Tatsache von Bedeutung

dass in allen Fällen eine Wehenhemmung für die Dauer von 3 Tagen gelungen war. In dieser Zeitspanne kann durch Lungenreifstimulierung das RDS-Risiko des Frühgeborenen deutlich vermindert werden.

H. Salzer

Wien